

474252-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Shanat distrettwali – Rahmenvertrag über die Lieferung von Fernwärmematerial aus Kunststoffmantelverbundrohr (KMR) gemäß DIN EN 253 der Dämmserie 2 sowie zugehöriger Planungsleistungen

OJ S 130/2026 09/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Provvisti

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Email: isabel.boyaci@stadtwerke-karlsruhe.de

Attività tal-entità kontraenti: Produzzjoni, trasport jew distribuzzjoni tal-gass jew tat-tiżhin

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Rahmenvertrag über die Lieferung von Fernwärmematerial aus Kunststoffmantelverbundrohr (KMR) gemäß DIN EN 253 der Dämmserie 2 sowie zugehöriger Planungsleistungen

Deskrizzjoni: Die Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH plant weiterhin Projekte / Maßnahmen im Bereich der Fernwärme(verteiler)leitungen in der Dämmserie 2 zu verlegen. In diesem Zusammenhang beabsichtigt die Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH, folgende Leistungen für das Jahr 2027 und optional für die Verlängerungsjahre 2028 und 2029 zu beschaffen: 1. Lieferung Fernwärmerohre gemäß DIN EN 253 2. Lieferung zugehöriger Formteile und Zubehör gemäß DIN EN 253 3. Durchführung der mit den Lieferungen zusammenhängenden Qualitätskontrollen einschließlich der Abnahme der Planungen der Auftraggeberin (insbesondere in Bezug auf die statischen Auslegungen bei Verlegung) Der Bedarf wird in einem Los ausgeschrieben.

Identifikatur tal-proċedura: ca2fc3fe-dae0-4932-953f-f88fb64521ff

Identifikatur intern: 2026-0369

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 09323000 Shanat distrettwali

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizzjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 0,00 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH (SWK) ist im
Sektorenbereich tätig. Sie führt dieses Vergabeverfahren deshalb als Sektorenauftraggeber
gemäß §§ 100, 102 Abs. 1, 2 und 3 GWB durch. Das Vergabeverfahren wird als
Verhandlungsverfahren mit Bekanntmachung gemäß § 15 SektVO durchgeführt. Die für den
Teilnahmewettbewerb vorgesehenen Informationen sind in dieser Bekanntmachung enthalten.
1. Teilnahmeanträge können ausschließlich gemäß Ziffer 5.1.12 dieser Bekanntmachung
abgegeben werden. Verspätet eingegangene Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt.
2. Die SWK behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen
Bewerbungen oder Angeboten, das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Das Recht
zur vorzeitigen Einstellung analog § 57 SektVO bleibt unberührt. 3. Alle Bewerber, die die
Eignungskriterien erfüllen, werden zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Mit den drei
Bestbiestern sind Vergabeverhandlungen vorgesehen. Die Bestbieter werden anhand der
Zuschlagskriterien definiert. 4. Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich unter
Nutzung der Kommunikationsplattform 5.1.12 dieser Bekanntmachung unter Angabe des
Aktenzeichens an die unter 8.1 ORG-0001 genannte Stelle zu erfolgen. Fragen, die für die
Teilnahme am Verfahren relevant sind, sind spätestens sieben Kalendertage vor Ablauf der
Bewerbungsfrist zu stellen. 5. Enthalten die Bekanntmachung oder die
Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung
der Bewerber gegen geltendes Recht, so haben die Bewerber die SWK unverzüglich
schriftlich darauf hinzuweisen. Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der
Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Angebots- oder
Bewerbungsfrist gegenüber der SWK zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 3 GWB).
Unterbleibt ein solcher Hinweis trotz Erkennbarkeit, kann der Bewerber/ die
Bewerbergemeinschaft aus diesen Aspekten keine Rechte geltend machen. 6. Vertraulichkeit:
Die Ausschreibungsunterlagen sind vertraulich zu behandeln und dürfen nur im Rahmen
dieser Ausschreibung verwendet werden. 7. Die SWK weist darauf hin, dass der
Leistungsgegenstand im Laufe des Vergabeverfahrens angepasst werden kann. Die SWK
behält sich Änderungen am Leistungssoll, insbesondere als Ergebnis der Verhandlungen, vor.
Sämtliche Punkte des Leistungssolls sind Verhandlungsgegenstand; es gibt keine
Anforderung, die nicht Gegenstand von Verhandlungen sein kann. 8. Die SWK behält sich vor
den Auftrag ohne weitere Verhandlungen auf Basis des ersten Angebots zu vergeben.

Baži legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die
gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat
anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein
nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei
Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21
Abs. 1 Arbeitnehmerendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer
Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen
oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht
eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose
Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Rahmenvertrag über die Lieferung von Fernwärmematerial

Deskrizzjoni: Rahmenvertrag über die Lieferung von Fernwärmematerial aus Kunststoffmantelverbundrohr (KMR) gemäß DIN EN 253 der Dämmserie 2 sowie zugehöriger Planungsleistungen

Identifikatur intern: 2026-0369

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 09323000 Sħanat distrettwali

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Option für zwei weitere Jahre (1+1)

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Pfannkuchstraße 1 76185 Karlsruhe sowie ggf. Baustellenanlieferung

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tat-tmiem tad-durata: 31/01/2028

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

Akkwist tal-Innovazzjoni: Ix-xogħlijiet, il-provvisti jew is-servizzi akkwistati jkunu godda jew imtejbja b'mod sinifikanti meta mqabblin ma' xogħlijiet, provvisti jew servizzi oħrajn li diġà jinsabu fis-suq.

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zum Bewerber/ den Unternehmen der Bewerbergemeinschaft (Name, Rechtsform, Anschrift, Telefon, Telefax, E-Mail Adresse, Ansprechpartner), zu den geschäftsführenden Personen und - im Falle der Bewerbergemeinschaft - Erklärung zur Vertretungsberechtigung der Bewerbergemeinschaft und zur gesamtschuldnerischen Haftung sowie zur Handlungsberechtigung des bevollmächtigten Vertreters Nachweis der Vertretungsmacht desjenigen, der den Bewerber vertritt (z.B. durch Kopie des Handelsregistrauszuges oder durch Vollmacht der Partner einer Gesellschaft jeweils nicht älter als drei Monate) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und nach § 123 Abs. 4GWB für den Bewerber und

sämtliche für die Leitung des Unternehmens verantwortliche Personen Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB Eigenerklärung über das Vorliegen von Einträgen in das Gewerbezentralregister für den Bewerber oder die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sowie die jeweils geschäftsführenden natürlichen Personen Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes oder § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz nicht vorliegen; Eigenerklärung, dass der Bewerber in Bezug auf dieses Verfahren keine wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen hat oder treffen wird oder in sonstiger Weise wettbewerbswidrig oder unlauter gehandelt hat oder handeln wird Verpflichtungserklärung nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg, die vom Arbeitnehmerentsendegesetz erfasst werden auf dem Muster Vordruck der Regierungspräsidien Baden-Württemberg Der AG behält sich vor, vor Beauftragung geeignete Nachweise der Eignungskriterien anzufordern, über die eine Eigenerklärung abgegeben wird. Die Erklärungen und Nachweise sind entsprechend von den Bewerbern beizubringen; es werden für den Teilnahmewettbewerb keine Formblätter oder weitere Unterlagen zur Verfügung gestellt. Verpflichtungserklärungen (Erklärung zur Eignungsleihe) anderer Unternehmen und ggf. deren Nachunternehmer, soweit sich ein Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder der technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten dieses anderen Unternehmens oder dessen Nachunternehmer beruft. Die anderen Unternehmen oder deren Nachunternehmer müssen sich entsprechend der vorgenannten Ziffern 1 bis 6 auch zu ihrer persönlichen Lage erklären.

Kriterju: Rapport finanzjarju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Vorlage einer Deckungszusage einer für den Beauftragungsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung, aus welcher jeweils für den einzelnen Versicherungsfall eine Deckungssumme von mind. 5 000 000 EUR für Sachschäden und mind. 2 000 000 EUR für Umweltschäden und mindestens das Zweifache dieser Summen als jährlichen Maximaldeckungsgrenzen für eine Summe von Versicherungsfällen hervorgeht. Vorlage einer vorzugsweise Bonitätsauskunft, alternativ einer Bankauskunft, aus der hervor geht, dass der Bieter für die Durchführung des Auftrags im vorgesehenen Zeitraum eine ausreichende Bonität aufweist. Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen und ggf. deren Nachunternehmer, soweit sich ein Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder der technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten dieses anderen Unternehmens oder dessen Nachunternehmer beruft. Die anderen Unternehmen oder deren Nachunternehmer müssen sich entsprechend der vorgenannten Ziffern 1 bis 3 auch zu ihrer wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit erklären. Der AG behält sich vor, vor Beauftragung geeignete Nachweise der Eignungskriterien anzufordern, über die eine Eigenerklärung abgegeben wird. Die Erklärungen und Nachweise sind entsprechend von den Bewerbern beizubringen; es werden für den Teilnahmewettbewerb keine Formblätter oder weitere Unterlagen zur Verfügung gestellt.

Kriterju: Mizuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: In Anlehnung an das Arbeitsblatt FW 401 wird vom Auftraggeber Sand in den Dehnungsbereichen eingesetzt, um die thermisch verursachten Dehnungen der KMR aufzunehmen. Diese sogenannte „Sandkissen“ sind nach Vorgabe der Ausführungsplanung einzubringen und dürfen nicht durch herkömmliche Dehnpolster aus PU-Schaum ersetzt werden. Die angebotenen Komponenten müssen für diese Verlegeweise

geeignet sein. Dies ist durch die zu erbringenden materialspezifischen Planungsleistungen zu bestätigen. Auftraggeber (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer); mit der Nennung eines Ansprechpartners stimmt der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft der Kontaktaufnahme durch die Stadtwerke Karlsruhe GmbH zu — Bezeichnung des Referenzprojektes, — Beschreibung der Leistungen/Rolle des Referenzgebers, — Inhalt und Umfang der erbrachten Leistung, — Höhe des Auftragsvolumens der erbrachten Leistungen für das Referenzobjekt in EUR netto, — Gesamtkosten des Projektes, — Aktualität der Referenz (Leistungszeitraum, Projektdauer), — Art des Auftraggebers (öffentliche Hand / gemischtwirtschaftliches Unternehmen / privates Unternehmen), — Referenzschreiben des Auftraggebers, soweit vorhanden, — Erläuterung, weshalb das Referenzprojekt nach Ansicht des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft für die ausgeschriebenen Leistungen bedeutend ist. Soweit für die einzelnen Referenzen darüber hinaus besondere Angaben zu machen sind, ist dies nachfolgend explizit genannt: Mindestanforderungen Referenz entsprechend Leistungsgegenstand: Vorlage von mindestens 2 Referenzen — über Lieferaufträge betreffend Fernwärmematerial, welches mit den im Rahmen der vorliegenden Ausschreibung zu erbringenden Materiallieferungen vergleichbar ist (z. B. vergleichbarer Mengenumfang, nämlich mindestens 2.0000 m, Nennweite um DN 350), — mit einem Gesamtauftragsvolumen von mindestens 450 000 EUR pro Referenz, — welche innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht wurden. Werden von dem Bewerber/der Bewerbungsgemeinschaft mehr als jeweils 2 Referenzen eingereicht, werden nur die jeweils ersten 2 wertungsfähigen Referenzen (entsprechend der Reihenfolge im Original des Teilhabeantrags) für die gewichtete Eignungswertung zur Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, berücksichtigt. Ein Konzept aus dem nachvollziehbar hervorgeht, wie eine hohe Qualität bei der Auftragsabwicklung sichergestellt werden soll. Hierzu gehören insbesondere die Darstellung des Arbeitsablaufes vom Bestelleingang bis zur Auslieferung des Materials, die Beschreibung zur Sicherstellung kurzer Reaktionszeiten bei fehler- oder mangelhaften Lieferungen, die Beschreibung der Sicherstellung kurzer Reaktionszeiten bei notwendigen Abweichungen gegenüber der Ursprungsplanung sowie die Beschreibung zur Sicherstellung einer gleichbleibend hohen Schaumqualität z. B. in Folge kontinuierlicher Schaumprüfungen. Übersicht über die jahresdurchschnittliche personelle Ausstattung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft in den vergangenen 3 Geschäftsjahren. Ein Bewerber/eine Bewerbungsgemeinschaft gilt nur dann als geeignet, wenn er in den letzten 3 Geschäftsjahren jeweils — Durchschnittlich 30 fest angestellte Mitarbeiter vorweisen kann. Dokumentation, aus der hervorgeht, dass der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft über eine ausreichende technische Ausstattung verfügt. Aus der Dokumentation muss sich ergeben, dass die technische Ausstattung zur Durchführung vergleichbarer Aufträge geeignet ist. Der Bewerber muss über ein Umweltmanagement gem. ISO 14001, Qualitätsmanagement gem. ISO 9001 sowie ein Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmanagement verfügen. Soweit sich der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft für den Nachweis seiner/ihrer Eignung auf die Kapazitäten (technische Ausstattung, das Personal oder die Referenzen) eines anderen Unternehmens oder dessen Nachunternehmer beruft, wird dieses nur gewertet, wenn das andere Unternehmen oder der Nachunternehmer eine Verpflichtungserklärung gem. Ziff. III. 2.1) 7. abgibt.

5.1.10. Kriterji tal-ghoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: Niedrigster Preis (abzüglich Rabatt und Skonto) = maximale Punktzahl; doppelter Preis = 0 Punkte; zwischen den Werten wird linear interpoliert Siehe Dokument "06_2026-0369_Bewertungskriterien"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 60

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Anhand der Parameter und dem beschriebenen Verfahren ergibt sich für die Bieter jeweils ein Betrag in €. Die seitens der Bieter verwendeten Wärmeleitfähigkeiten der Rohre sind durch entsprechende Prüfprotokolle zu belegen. Die schlüssige Extrapolation der Wärmeleitfähigkeiten für den Betrachtungszeitraum und die Berechnung auf Basis der nebenstehenden Parametern ist beizufügen. Niedrigster Betrag in € = maximale Punktzahl; doppelter Betrag in € = 0 Punkte; zwischen den Werten wird linear interpoliert Siehe Dokument "06_2026-0369_Bewertungskriterien"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: 10 Punkte: Vertragswerk entsprechend den Ausschreibungsunterlagen 0 Punkte: Erhebliche Risiko- bzw. Liquiditätsverlagerung zu Lasten des Auftraggebers Siehe Dokument "06_2026-0369_Bewertungskriterien"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 10

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Zur Ermittlung der bewerteten Gesamtpunktzahl werden alle Einzelpunkte addiert. Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag Siehe Dokument "06_2026-0369_Bewertungskriterien"

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 5

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E31766877>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E31766877>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 21/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Verspätet eingegangen Unterlagen werden nicht berücksichtigt.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: gemäß Bekanntmachung

Arrangement finanzjarju: gemäß Vertragsunterlagen

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Numru tar-registrazzjoni: Berichtseinheit-ID 00006973

Indirizz postali: Daxlander Str. 72

Belt: Karlsruhe

Kodiċi postali: 76185

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: isabel.boyaci@stadtwerke-karlsruhe.de

Telefown: 0721 5991917

Indirizz tal-internet: <http://www.Netzservice-swka.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@besch.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 9157f10b-205e-41df-a6e8-5c666339fd5e - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 17

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 07/07/2026 14:55:01 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,

Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 474252-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 130/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 09/07/2026